

FESTIVAL DER KOMIK XIII

FR. 29. – SO. 31. AUGUST 2025
WECKMARKT



Caricatura
MUSEUM FRANKFURT





Aliens in der EU-Ehrenloge
© RUDI HU

»Aller guten Dinge sind 13«

Das Festival der Komik kommt mit seiner 13. Auflage in die Pubertät und das hat Folgen. Neben tiefsinniger Hochwert-Komik stehen in dieser Festival-Ausgabe vermehrt Qualitäts-Alberei erster Güte und textliche Renitenz verschärften Kalibers auf der Bühne.

Allerdings kam es bereits vor dem Festival zum Eklat. Nachdem zwei weltweit bekannte Flach-Komiker (Trump und Musk) festgestellt haben, dass sie in der aktuellen Caricatura Salon-Ausstellung (EUROPA) von dem führenden Malerfürsten der Komik (RUDI HU) verhohnepiepelt werden, bestanden Sie (Trump und Musk) auf eine Bühnenzeit (Festival der Komik), um verbal zurückzuschlagen (Flach-Komik). Die Ausladung erfolgte prompt. Der einzige weltweit bekannte Politiker der hier Komisches und Relevantes verbreiten darf, ist und bleibt Martin Sonneborn. Mit 17 weiteren Starkünstlerinnen und Erfolgssatirikern wird er alles in die Waagschale werfen, um dem Festival aus der Pubertät herauszuhelfen. Und da dürfte bei der angekündigten hochkarätigen Satire-Armada eigentlich nichts schief gehen.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen viel Vergnügen mit der Komischen Kunst!

Ihr Martin Sonntag

Leiter Caricatura Museum Frankfurt



© Burghard Mannhöfer

Freitag, 29. August

20.00 – 21.30 Uhr / Lesung

Pit Knorr, Hans Zippert und Thomas Gsella

»Die drei Groschenopas – In der Hitze der Witze«

Samstag, 30. August

14.00 – 15.30 Uhr / Lesung und Cartoon-Show

**Laura Brinkmann, Sebastian Maschuw
und Daniel Sibbe**

»Das Beste aus 3½ Jahren –

Die genialsten *TITANIC*-Redakteure aller Zeiten!«

16.00 – 17.30 Uhr / Lesung

Michael Bittner

»Deutsche im Wind«

18.00 – 19.30 Uhr / Lesung und Cartoon-Show

**Michael Ringel, Corinna Stegemann
und Christian Bartel**

»Die nackte Wahrheit – Redaktion der *taz*-Wahrheit-Seite«

20.00 – 21.30 Uhr / Comic-Lesung

Ralf König

»Pflaumensturz und Sahneschnitten – 65 Jahre Ralf König«

Sonntag, 31. August

14.00 – 15.30 Uhr / Comic-Lesung

Nicolas Mahler

»Meine ersten 66 Bücher in 66 Minuten«

16.00 – 17.30 Uhr / Lesung und Illustrationen

Ella Carina Werner und Juliane Pieper

»Der Hahn erläutert unentwegt der Henne, wie man Eier legt«

18.00 – 19.30 Uhr / Bürgersprechstunde

Martin Sonneborn

»Trinker fragen – EU-Politiker antworten«

20.00 – 21.30 Uhr / Lesung und Musik

Elis C. Bihn, Tilman Birr und Severin Groebner

»Die Lesebühne Ihres Vertrauens – Sommer-Spezial«

Moderation: **Bernd Giesecking**



Bernd Giesecking
© Martina Lorenz

BERND GIESEKING

Der Moderator des:

»Festival der Komik XIII«

Bernd Giesecking, Kabarettist und Autor, moderiert seit der ersten Ausgabe das Festival der Komik, bei Hitze und bei Starkregen, in diesem Jahr niederschlagsfrei bei Top-Temperaturen, wie ihm von höchster Stelle zugesichert wurde.

Der Komischen Kunst, der Karikatur und dem Cartoon ist er nicht erst seit seinem Kunststudium in Kassel engstens verbunden. Giesecking moderierte u. a. den »Deutschen Karikaturenpreis«, und das Caricatura Museum Frankfurt und die Caricatura Galerie in Kassel begleitet er von Anfang an. Er schrieb lange Jahre Hörfunk-Satiren, Features und mit Preisen ausgezeichnete Kinderhörspiele und kolumniert weiterhin für die taz. Mit »Ab dafür! Der satirische Jahresrückblick« ist er seit mehr als 30 Jahren unterwegs. Mit seinen Bühnenprogrammen gastiert er in der gesamten Rhein-Main-Region. Seine Finnland-Bücher sind Legende, 2024 schaffte er es mit »Das kuriose Ostwestfalen-Buch« sogar auf die *Spiegel*-Bestsellerliste.

Aktuell erscheint von ihm »Seepferdchen mit 60 – Bekenntnisse eines sportlichen Spätzünders«, das Roadmovie eines Boomers mit dem Weg von der Norddeutschen Tiefebene bis auf die Zugspitze.



Hans Zippert, Pit Knorr, Thomas Gsella

PIT KNORR, HANS ZIPPERT UND THOMAS GSELLA

Schlecht gelaunt und würdelos:

»Die drei Groschenopas

— In der Hitze der Witze«

Erleben Sie drei Arbeiter im Scherzbergwerk, die von der Rente vergessen wurden. Es erwartet Sie ein unvergesslicher Abend mit vergesslichen Autoren, die vor Ihren Augen und Ohren ein Feuerwerk der schlechten Laune abbrennen werden. Zusammen verkörpern sie über 200 Jahre Kalauererfahrung, sie wissen, wo der Spaß aufhört, aber sie verraten es keinem. Die drei weißen Altlasten aus dem Laderaum der *TITANIC* ergänzen sich perfekt: der eine kann nicht dichten, der andere keine Dialekte und der dritte kann nicht aufhören.

Zuschauende, die sich für diese Veranstaltung interessieren, interessierten sich auch für Störgeräte, Inkontinenzrechnung, Rock 'n' Rollatoren und alkoholische Getränke.



Laura Brinkmann, Sebastian Maschuw, Daniel Sibbe
alle © Thomas Hintner

LAURA BRINKMANN, SEBASTIAN MASCHUW UND DANIEL SIBBE

Das Beste aus 3½ Jahren:

»Die genialsten

***TITANIC*-Redakteure aller Zeiten!«**

Laura Brinkmann, Sebastian Maschuw und Daniel Sibbe – drei Namen, drei Menschen, drei verschiedene Sinne für Komik. Ob feingeistige Satire (Maschuw), messerscharfe Gegenwartsbeobachtungen (Sibbe) oder der dümmste Blödsinn, den man sich vorstellen kann (Brinkmann), das Trio hat für jeden absoluten Satire-Fan und alle, die es werden wollen, den passenden Witz auf Lager, vergisst aber manchmal, in welchem Regal.

Mit trotzigem Augenzwinkern legen die drei *TITANIC*-Edelfederschreiberlinge den Holzhammer in die Wunde und oszillieren schillernd zwischen Ironie und Zynismus, während sie dem Publikum ein Bouquet an lieblosen Alltagsbeobachtungen unter die Nase halten. Nebenbei beantworten sie Fragen wie: Darf man in Zeiten wie diesen überhaupt Witze über das politische Geschehen machen? (Vielleicht!) Ist Ihnen schon mal aufgefallen, dass Trump eine doofe Frisur hat? (Haha, ja.) Und: Ist das alles überhaupt lustig? (Nein.)



Michael Bittner
© Amac Garbe

MICHAEL BITTNER

Über den Funktionswandel der Jogginghose und die existenzielle Bedeutung des Stammtischs:

»Deutsche im Wind«

Michael Bittner ist politischer Kolumnist und Satiriker. Diese unheilvolle Kombination führt dazu, dass ihm das eigene Land und dessen Insassen oft befremdlich vorkommen.

In den Geschichten und Satiren seines neuen Buches »Deutsche im Wind« schreibt er über den Funktionswandel der Jogginghose, die Phänomenologie des Schnarchens und die existenzielle Bedeutung des Stammtischs. Er steigt mit Affen in den Vulkanpool, besucht Landsleute in ihrem natürlichen Habitat (Müritz, Bayerischer Wald, Parteitag) und bleibt mit betrunkenen Westfalen im Eurocity liegen. Stets ist er feinsinniger Kommentator und teilnehmender Beobachter zugleich. Beim Spott über die anderen vergisst er nie den Blick auf die eigenen Schwächen. Denn man ist doch immer deutscher, als man denkt.



Michael Ringel, Corinna Stegemann, Christian Bartel
alle © bei den Porträtierten

MICHAEL RINGEL, CORINNA STEGEMANN UND CHRISTIAN BARTEL

Die Wahrheit geht dahin, wo es wehtut:

»Die nackte Wahrheit«

Die Wahrheit-Seite der *taz* ist die einzige Satire- und Humorseite einer Tageszeitung weltweit. Sie hat drei Grundsätze: Warum sachlich, wenn es persönlich geht? Warum recherchieren, wenn man schreiben kann? Warum beweisen, wenn man behaupten kann? Deshalb weiß *Die Wahrheit* immer, wie weit man zu weit gehen kann. Das ist die nackte Wahrheit.

Präsentiert von drei Wahrheitistas: dem *Wahrheit*-Redakteur Michael Ringel, der ehemaligen *Wahrheit*-Redakteurin Corinna Stegemann und der Ständigen Vertretung Christian Bartel. Da wird kein Blatt vor die empfindlichen Stellen der Öffentlichkeit genommen. *Die Wahrheit* geht dahin, wo es wehtut im Gurkentheater von Politik und Gesellschaft. Wo Päpste und Kanzler, Stars und Sternchen, Labertaschen und Papperlapper ihr Unwesen treiben. Wo Enkeltricks zu Onkeltricks werden. Und elegante Edelfedern den holprigen Pfad des Humors ausloten. Und das alles nackt! Nackt wie die Wahrheit!



Ralf König

© Stefan Kraushaar

RALF KÖNIG

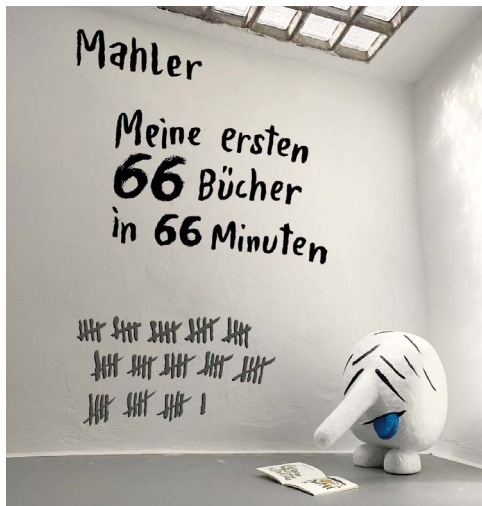
Zum Jubiläum ein Tusch vom Feinsten:

»Pflaumensturz und Sahneschnitten

— 65 Jahre Ralf König«

Anfang August beging Ralf König seinen 65. Das Alter ist vielleicht noch nicht biblisch, aber sein neues Testament kann er da durchaus schon machen. Und zurückblicken auf 45 Jahre Comics zeichnen, denn sein erstes Heftchen erschien 1980!

Mit tuschefrischen Nasen und auch einigen Klassikern in der Datei und überdies mit jeder Menge Pflaumensturz und Sahneschnitten kommt Ralf König zu uns auf die Bühne und ruiniert zu unserem Spaß ein wenig seine guten alten Stimmbänder.



© Nicolas Mahler

NICOLAS MAHLER

Ein Blitz-Vortrag:

»Meine ersten 66 Bücher in 66 Minuten«

Der Comiczeichner Nicolas Mahler seziert sein gesamtes bislang publiziertes Oeuvre in einem dafür eigens konzipierten Blitz-Vortrag »Meine ersten 66 Bücher in 66 Minuten« – von den Anfängen als Minicomic-Selbstverleger im Wien der Neunzigerjahre bis zu seinen aktuellen Graphic Novels für große Verlagshäuser, die weltweit übersetzt in 19 Ländern erscheinen. Die 66 Minuten sind vollgepackt mit Bildern, Kurzcomics, Anekdoten, tiefen und seichten Einblicken in den Kulturbetrieb.

Nicolas Mahler, geboren 1969 in Wien, führt eine Doppelexistenz als Witzzeichner und Literaturbearbeiter. Bekannt wurde er durch seine gezeichneten Adaptionen von Werken klassischer Weltliteratur (Thomas Bernhard, Elfriede Jelinek, Marcel Proust, James Joyce, Friederike Mayröcker) bei Suhrkamp. Außerdem veröffentlicht er autobiografische Comics über seine Erlebnisse als Zeichner im Kunst- und Literaturbetrieb, Cartoonsammlungen und Gedichtbände. Er ist künstlerischer Leiter der Schule für Dichtung in Wien.



Ella Carina Werner, Juliane Pieper
© Holger Matthöfer

ELLA CARINA WERNER UND JULIANE PIEPER

Feministische Tiergedichte mit kongenialen Illustrationen:

»Der Hahn erläutert unentwegt
der Henne, wie man Eier legt«

Warum haben Schlangen keine Arme? Damit sie keine Hausarbeit machen müssen. Und warum sind Highland-Kühe so stark behaart? Weil es ihnen komplett egal ist, ob die Bullen das jetzt begehrenswert finden oder nicht. Die Hamburger Satirikerin Ella Carina Werner und die Berliner Zeichnerin Juliane Pieper lesen komische »feministische Tiergedichte« und zeigen die zugehörigen kongenialen Illustrationen aus ihrem Bestseller »Der Hahn erläutert unentwegt der Henne, wie man Eier legt«, erschienen im Frühjahr 2025 im Kunstmann Verlag. Außerdem plaudern sie aus, welche heißen feministischen Eisen sie in ihrem baldigen Fortsetzungsband aufgreifen. Zudem präsentiert Ella Carina Werner (Mitherausgeberin der *TITANIC*) neue, wunderliche Geschichten aus ihrem Alltag als mittelalte Frau und Salonlöwin – eine erste exklusive Preview ihres nächsten Geschichtenbandes »Menopause Turbosause«, der 2026 erscheint.



Martin Sonneborn
© Mathieu Cugnot, European Union 2022

MARTIN SONNEBORN

Im Gespräch:

»Trinker fragen

— EU-Politiker antworten«

Martin Sonneborn, Mitglied des Europäischen Parlaments, schimpft live und vor Publikum auf Kommissionspräsidentin von der Leyen und die EU-Außenbeauftragte Kaja Kallas. Außerdem erklärt er auf Nachfrage, wie sich Bundeskanzler Friedrich Merz seinen amtlich verbrieften (und vom *Spiegel* bestätigten) Spitznamen »Fotzenfritz« erwerben konnte.

Aufgelockert wird die Bürgersprechstunde durch eingestreute Pöbeleien gegen die Grünen, langatmige Polittiraden, die Vorstellung eines neuen Konzeptes für die EU (Verkleinerung) und die – längst überfällige – Forderung nach einem CDU-Verbot.



Tilman Birr, Elis C. Bihn, Severin Groebner
© Dominic Reichenbach

ELIS C. BIHN, TILMAN BIRR UND SEVERIN GROEBNER

Die Lesebühne Ihres Vertrauens präsentiert:

»Sommer-Spezial«

»Die Lesebühne Ihres Vertrauens« aus Frankfurt ist das Beste, was einem Abend passieren kann. Elis C. Bihn, Tilman Birr und Severin Groebner bieten satirische Kurzprosa, kabarettistische Glossen und traurige Liebeslieder zum geistigen Verzehr an. Dazwischen gibt es tragikomische Trialoge und Welthits auf Hessisch – oder Wienerisch. Seit über 15 Jahren machen sie Monat für Monat, was sie können (manchmal auch mehr als das), um dem Frankfurter Publikum im Elfer Club das Dasein zu erleichtern.

Zum Festival der Komik bringen sie nun die schimmerndsten Perlen und glänzendsten Kleinode aus ihrem künstlerischen Schaffen mit und verteilen sie großzügig im Schatten des Doms. Kommen Sie, greifen Sie zu und genießen Sie die »Lesebühne Ihres Vertrauens« (kein Rückgaberecht).

Veranstalter
Caricatura Museum Frankfurt
Museum für Komische Kunst
Weckmarkt 17
60311 Frankfurt am Main

Programm
Martin Sonntag

Redaktion
Irina Kosenko

Veranstaltungsproduktion
Agentur H.O.R.S.T.

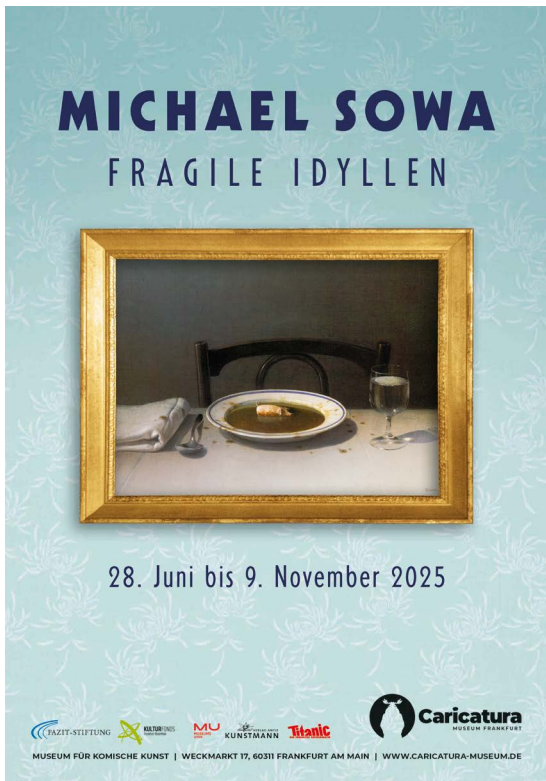
Gestaltung
Hardy Burmeier

Druck
WIRmachenDRUCK GmbH

Fotografien
wenn nicht anders angegeben
© CMF, Britta Frenz

www.caricatura-museum.de





AKTUELLE AUSSTELLUNGEN

MICHAEL SOWA – FRAGILE IDYLLEN

28. Juni – 9. November 2025

CARICATURA SALON #3 | RUDI HU.EUROPA

5. April – 21. September 2025

SAMMLUNGS AUSSTELLUNG

5. April – 21. September 2025



AUSSTELLUNGSVORSCHAU 2025/2026

DAS KANN NUR PERSCHIED

28. November 2025 – 7. Juni 2026

Eröffnung: Donnerstag, 27. November 2025, 18.00 Uhr

CARICATURA SALON #4 | FLIX

2. Oktober 2025 – 22. Februar 2026

Eröffnung: Mittwoch, 1. Oktober 2025, 18.00 Uhr

SAMMLUNGS-AUSSTELLUNG

2. Oktober 2025 – 22. Februar 2026

Eröffnung: Mittwoch, 1. Oktober 2025, 18.00 Uhr



VERANSTALTUNGEN 2025

**Caricatura Museum auf der
FRANKFURTER BUCHMESSE, STAND 3.0/H85**

15. – 18. Oktober 2025

VERLEIHUNG DES SONDERMANN-PREISES

Montag, 10. November 2025, 19.00 Uhr

CARICATURA FLOHMARKT im Erdgeschoss

13. – 15. November 2025





Caricatura
MUSEUM FRANKFURT

*"Ein Volk, das seine 'Caricatura'
nicht ernähren und am Leben
erhalten kann, ist nicht erst,
daß es existiert."*
Robert Fenschardt

Das Caricatura Museum Frankfurt ist während des Festivals der Komik von 11.00 – 22.00 Uhr geöffnet. Einlass wird mit der Museumsufer-Card oder dem Museumsuferfest-Button gewährt, beides erhältlich an der Museumskasse. Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre erhalten freien Eintritt.

Durch die Teilnahme an der Veranstaltung erklären Sie sich mit einer möglichen Veröffentlichung von Foto- und Filmaufnahmen einverstanden.

Caricatura Museum Frankfurt

Museum für Komische Kunst

Weckmarkt 17

60311 Frankfurt am Main

+49 69 212 301 61

caricatura.museum@stadt-frankfurt.de

www.caricatura-museum.de



#caricaturaffm #komischekunst #fdk2025

Öffnungszeiten

Dienstag bis Sonntag 11.00 – 19.00 Uhr

Bahnverbindung

U4 / U5 Haltestelle Dom / Römer

MU
MUSEUMS
UFER